

Amtsblatt

der Stadt Jena

Preis 0,60 €



17. Jahrgang

33/06

17. August 2006

Inhaltsverzeichnis

Seite

Neubekanntmachung der Satzung über die Regelung der Fernwärmeversorgung der Stadt Jena vom 08.01.1992 in der Fassung der 4. Änderungssatzung vom 02.11.2005	274
Öffentliche Ausschreibungen	278
Grundhafter Ausbau Bushaltestelle Fuchslöcher	278
Verschiedenes	279
Eingeschränkte Sprechzeiten des Bereiches Kita-Gebühren im Jugendamt der Stadtverwaltung Jena, Saalbahnhofstr. 9	279

Amtsblatt Herausgeber: Stadtverwaltung Jena, Büro Oberbürgermeister, verantw. Redakteurin: Claudia Zienert
Anschrift: Stadtverwaltung Jena, Büro Oberbürgermeister, Postfach 10 03 38, 07703 Jena, Fax: 49-20 20, Telefon: 49-21 10. Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion. Alle Angaben ohne Gewähr.
Druck: Saale Betreuungswerk der Lebenshilfe Jena gGmbH, anerkannte Werkstatt, § 57 SchwbG, Am Flutgraben 14, 07743 Jena. Das Amtsblatt der Stadt Jena ist das offizielle Mitteilungsblatt der Stadtverwaltung Jena und erscheint wöchentlich, jeweils Donnerstag, Einzelbezug: 0,60 € - Jahres-ABO: bei Bezug auf Rechnung 28,80 €, bei Bezug im Lastschriftverfahren 26,40 €, zzgl. Vertriebsgebühr: 0,25 €. Kündigungsfristen: 30.06. und 31.12. eines Jahres - Kündigungsfrist: 1 Tag vor o.g. Terminen (Datum des Poststempels) - Redaktionsschluss: 11. August 2006 (Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 18. August 2006)

Hinweis

Aufgrund eines redaktionellen Versehens erfolgte die Veröffentlichung der Neubekanntmachung der Satzung über die Regelung der Fernwärmeversorgung der Stadt Jena vom 08.01.1992 in der Fassung der 4. Änderungssatzung vom 02.11.2005 im Amtsblatt der Stadt Jena 49/05, v. 15.12.2005, S. 519 ff., fehlerhaft.

Mit der nachfolgenden - korrigierten - Bekanntmachung ist die o.g. Veröffentlichung vom 15.12.2005 gegenstandslos.

Neubekanntmachung der Satzung über die Regelung der Fernwärmeversorgung der Stadt Jena vom 08.01.1992 in der Fassung der 4. Änderungssat- zung vom 02.11.2005

§ 1 Allgemeines

- (1) Im Rahmen des Umweltschutzes verfügt die Stadt Jena zur Einschränkung der Emissionen aus Feuerungsanlagen in ausgewählten Stadtgebieten eine umweltfreundliche Versorgung mit Fernwärme nach Maßgabe dieser Satzung.
- (2) Die Gebiete, in denen die Versorgung erfolgt, ergeben sich aus der Anlage vom 18.10.2005.

§ 2 Fernwärmeversorgung

- (1) Zur Durchführung der Versorgung bedient sich die Stadt Jena der Stadtwerke Jena-Pößneck GmbH.
- (2) Über Art und Umfang der Fernwärmeversorgungsanlagen, den Zeitpunkt ihrer Herstellung, Erweiterung und Erneuerung sowie Art und Zustand des Wärmeträgers bestimmt die Stadt Jena.

§ 3 Anschluss- und Benutzungsrecht

- (1) Jeder Eigentümer eines im Anhang ausgewiesenen und bebauten Grundstücks kann verlangen, dass sein Grundstück vorbehaltlich der Einschränkungen des § 4 an die Fernwärmeversorgung angeschlossen wird.
- (2) Nach dem betriebsfertigen Anschluss des Grundstückes an die Fernwärmeversorgung haben die Anschlussnehmer das Recht, die vertraglich vereinbarten Wärmemengen aus den Versorgungsanlagen zu entnehmen.

§ 4 Begrenzung des Anschlussrechtes

- (1) Ist der Anschluss wegen der besonderen Lage des Grundstücks oder aus sonstigen technischen Gründen mit erheblichen Schwierigkeiten verbunden und sind dafür besondere Maßnahmen oder Aufwendungen erforderlich, kann die Stadt Jena den Anschluss versagen und den Antragsteller auf andere Energiequellen verweisen. Dies gilt nicht, wenn der Antragsteller sich bereit erklärt, den zu vereinbarenden Baukostenzuschuss zu tragen. In diesem Fall hat er auf Verlangen angemessene Sicherheit zu leisten. Entfallen die Gründe, die zum Versagen des Anschlusses geführt haben, ist nach den Vorschriften dieser Satzung zu verfahren.
- (2) Absatz (1) findet entsprechende Anwendung für Randbereiche des Versorgungsgebietes, in denen die Arbeiten zur Verlegung der Fernwärmeleitung in den Straßenuntergrund noch nicht abgeschlossen sind.

§ 5 Anschlusszwang

- (1) Jeder Eigentümer eines Grundstückes oder Inhaber eines Erbbaurechts oder sonstige Berechtigte (z.B. Pächter, Mieter) an einem Grundstück, das in einem in der Anlage ausgewiesenen Gebiet liegt, ist verpflichtet, dieses an die Fernwärmeversorgung anzuschließen, wenn auf dem Grundstück
 - Wärmeversorgungsanlagen betrieben werden oder
 - wesentliche Änderungen an den Heizungsanlagen vorgenommen werden oder
 - Gebäude mit Wärmeversorgungsanlagen errichtet werden.
- (2) Der Grundstückseigentümer oder der Inhaber eines Erbbaurechts oder sonstiger Berechtigter (z.B. Pächter, Mieter) an einem Grundstück hat die Herstellung des Anschlusses an die Fernwärmeversorgung bei der Stadtwerke Jena-Pößneck GmbH zu beantragen.
- (3) Der Anschlusszwang entfällt insoweit und solange, wie das Anschlussrecht nach § 4 begrenzt ist. Entfallen die Gründe, die zum Entfallen des Anschlusszwanges geführt haben, ist nach den Vorschriften dieser Satzung zu verfahren.

§ 6 Benutzungszwang

In den in der Anlage ausgewiesenen Gebieten ist der gesamte Heizwärmebedarf eines Grundstückes aus dem Fernwärmeversorgungsnetz zu entnehmen.

§ 7

Befreiung vom Anschluss- und Benutzerzwang

- (1) Von der Verpflichtung zum Anschluss an die Fernwärmeversorgung und von der Benutzung wird befreit, wenn
- ausschließlich emissionsfreie Heizungsanlagen vorhanden sind oder
 - bei Errichtung neuer Gebäude ausschließlich emissionsfreie Heizungsanlagen errichtet und betrieben werden.

Als nicht emissionsfrei sind Heizungsanlagen anzusehen, in denen feste, flüssige oder gasförmige Brennstoffe eingesetzt werden.

- (2) Von den Vorschriften der §§ 5 und 6 kann Befreiung erteilt werden, soweit und so lange dem Pflichtigen der Anschluss an die öffentliche Einrichtung oder ihre Benutzung nicht zugemutet werden kann. Dies ist dann der Fall, wenn das private Interesse des Pflichtigen an einer anderweitigen Wärmeversorgung die öffentlichen Belange überwiegt. Ein Übergewicht der privaten Belange ist in der Regel anzunehmen, wenn durch die Stilllegung der bisher benutzten privaten Wärmeversorgungsanlagen ein erheblicher wirtschaftlicher Verlust auftreten würde. In diesen Fällen ist die zeitliche Dauer der Befreiung nach der verbleibenden wirtschaftlichen Lebensdauer der privaten Wärmeversorgungsanlagen zu bemessen, höchstens jedoch für 10 Jahre, gerechnet ab dem 01.08.2005. Die Befreiung ist auf fünf Jahre mit der Möglichkeit der Verlängerung um weitere fünf Jahre zu befristen.

Nach Ablauf des Bestandsschutzes und im Falle der Neuerrichtung einer baulichen Anlage ist ein Übergewicht der privaten Belange in der Regel anzunehmen, wenn der für den Anschluss an die Fernwärmeversorgung zu zahlende Baukostenzuschuss mehr als 100,- € je kW beträgt. Die Befreiung ist auf fünf Jahre mit der Möglichkeit der Verlängerung um weitere fünf Jahre zu befristen. Sobald der Baukostenzuschuss weniger als 100,- € je kW beträgt, richtet sich die weitere Befreiungsfrist nach vorstehenden Sätzen 4 und 5.

- (3) Die Befreiung vom Anschluss- und Benutzerzwang ist schriftlich bei der Stadtverwaltung Jena zu beantragen und unter Beifügung der erforderlichen Unterlagen zu begründen.

§ 8

Ergänzungen

Änderungen der Anlage zu dieser Satzung und damit des Anwendungsgebietes erfolgen durch Änderungssatzung.

§ 9

Ordnungswidrigkeiten

- (1) Ordnungswidrig im Sinne des § 19 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung handelt, wer vorsätzlich oder fahrlässig gegen die Vorschriften dieser Satzung über

1. die Verpflichtung zum Anschluss eines Grundstücks an die Fernwärmeversorgung gemäß § 5 Abs. 1,
2. die Regelung des Benutzungszwanges gemäß § 6 verstößt

- (2) Die Ordnungswidrigkeit kann nach Maßgabe des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten in Verbindung mit der in vorstehendem Abs. (1) genannten Vorschrift der ThürKO mit einer Geldbuße bis zu 5000 Euro geahndet werden.

§ 10

Inkrafttreten

Die Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Anlage

Vorranggebiete für die Fernwärmeversorgung

(Stand: 18.10.2005)

Die folgenden Stadtgebiete werden als Vorranggebiete für den Einsatz der Fernwärme festgelegt:

- 1. Wohngebiete** (Die eindeutige Zuordnung der Straßen erfolgt über die Statistischen Bezirke.)

Statistischer Bezirk	Straßen
Beutenberg/ Winzerlaer Str. 012	Albert-Einstein-Str./ Ammerbacher Str./ Burgauer Weg/ Friedrich-Zucker-Str./ Hans-Knöll-Str./ Kahlaische Str./ Wildenbruchstr./ Winzerlaer Str. (Begrenzung nördlich: Hermann-Löns-Str.; südlich: In den Kieswiesen)
Drackendorf/ Lobeda-Ost 131	Carolinenstr./ Dorothea-Veit-Str./ Drackendorfer Str./ Erlanger Allee/ Judith-Auer-Str./ Liselotte-Herrmann-Str./ Musäusring/ Novalisstr./ Otto-Militzer-Str./ Rudolf-Breitscheid-Str./ Schlegelstr./ Tieckstr.
Jena-Nord 043	Am Planetarium/An der Eule/ Camburger Str. / Clara-Zetkin-Str./ Closewitzer Str./ Dornburger Str./ Emil-Höllein-Platz/ Freiheitsstr./ Friedenstr./ Friedrich-Wolf-Str./ Fritz-Kalisch-Str./ Gneisenaustr./ Im Lerchenfeld/ Kritzegraben/ Leipziger Str./ Lützenser Str./ Merseburger Str./ Nollendorfer Platz/ Nollendorfer Str./ Philosophenweg/ Robert-Blum-Str./ Saalbahnhofstr./ Scharnhorststr./ Schützenhofstr./

	Sophienstr./ Spittelplatz/ Spitzweidenweg/ St.-Jakob-Str./ Steubenstr./ Theo-Neubauer-Str./ Thomas-Mann-Str./ Zeitzer Str.
Jena-Süd 044	Alexander-Puschkin-Platz/ Am Sudhaus/ An der Brauerei / Berggasse/ Brauhofstr./ Burgauer Weg (Begrenzung nördlich: Oberaue; südlich: Burgauer Weg 10)/ Ernst-Haeckel-Platz/ Ernst-Haeckel-Str./ Felsenkellerstr./ Forstweg/ Hainstr./ Hohe Str./ Kahlaische Str./ Kochstr./ Mälzerstr./ Rathenastr./ Sellierstr./ Villengang/ Vor dem Neutor/ Westbahnhofstr.
Jena-West 042	Am Heinrichsberg/ Am Steiger (Begrenzung westlich: Fraunhofer Str.)/ Angergasse/ August-Bebel-Str. (Begrenzung westlich: Lassallestr.) / Bachstr./ Blochmannstr./ Carl-Zeiß-Platz/ Carl-Zeiß-Str./ Engelplatz/ Ernst- Abbe-Platz/ Ernst-Abbe-Str./ Ernst-Haeckel-Platz/ Forstweg (Begrenzung westlich: Eisenbahnbrücke)/ Fraunhoferstr./ Gartenstr./ Goethestr./ Helmholtzweg/ Humboldtstr. (Begrenzung westlich: Stoyst.)/ Johannisplatz/ Krautgasse/ Lassallestr./ Lessingstr./ Leutragraben/ Lutherstr. (Begrenzung westlich: Riedstr.)/ Max-Wien- Platz/ Philosophenweg/ Quergasse/ Schillerstr./ Semmelweisstr.(Begrenzung westlich: Lassallestr.)/ Stoyst./ Wagnergasse/ Ziegmühlenweg (Begrenzung westlich: Lassallestr.)
Jena-Zentrum 041	Am Anger/ Am Eisenbahndamm/ Am Heinrichsberg/Am Planetarium/ Am Rähmen/ Am Saaleufer/ Am Volksbad/ An der alten Post/ Arvid-Harnack- Str./ Ballhausgasse/ Bibliotheksplatz/ Bibliotheksweg/ Eichplatz/ Engelplatz/ Erbertstr./ Fischergasse/ Frauengasse/ Fürstengraben/ Gerbergasse/ Greifgasse/ Grietgasse/ Hinter der Kirche/ Holzmarkt/ Inselplatz/ Jenergasse/ Johannisplatz/ Johannistr./ Käthe-Kollwitz-Str./ Kirchplatz/ Knebelstr./ Kollegiengasse/ Kritzegeben/ Kronengasse/ Leutragraben/ Löbdergraben/ Löbderstr./ Ludwig-Weimar-Gasse/ Lutherplatz/ Markt/ Marktgäßchen/ Neugasse/ Nonnenplan/ Oberlauengasse/ Paradiesstr./ Propstei/ Rathausgasse/ Saalbahnhofstr./ Saalstr./ Schillergäßchen/ Schillerstr./ Schloßgasse/ Sophienstr. / St.-Jakob-Str./ Steinweg/ Teichgraben/ Teutonengasse/ Un-

	terlauengasse/ Unterm Markt / Vor dem Neutor/ Weigelstr./ Zwätzen-gasse
Lobeda-Ost 063	Am Klinikum/ Bonhoefferstr./ Drackendorfer Str./ Drackendorfer Weg/ Ebereschenstr./ Erlanger Allee/ Ernst-Schneller-Str./ Kastanienstr./ Lindenstr./ Lobdeburgweg/ Martin-Niemöller-Str./ Paul-Schneider-Str./ Platanenstr./ Richard-Sorge-Str./ Richard-Zimmermann-Str./ Rudolf- Breitscheid-Str./ Salvador-Allende-Platz/ Sanddornstr./ Unter der Lobdeburg/ Ziegesarstr.
Lobeda-West 062	Alfred-Diener-Str./ Binswangerstr./ Bonhoefferstr./ Emil-Wölk-Str./ Felix- Auerbach-Str./ Fregestr./ Fritz-Ritter-Str./ Hans -Berger-Str./ Karl-Marx- Allee/ Matthias-Domaschk-Str./ Stauffenbergstr./ Theobald-Renner-Str./ Werner-Seelenbinder-Str.
Löbstedt Ort 071	Am Rosenhang/ Erich-Kuithan-Str./ Flurweg/ Schreckenbachweg
Mühlenstr. 052	Kahlaische Str. (Begrenzung: Kahlaische Str. 9 und 10)
Nord II 072	Altenburger Str./ Am Hang / Camburger Str./ Closewitzer Str./ Erich-Kuithan-Str./ Friedenstr./ Gotthard-Neumann-Str./ Kösemer Str./ Merseburger Str./ Naumburger Str. (Begrenzung nördlich: Rautal)/ Otto-Gerd-Mühlmann-Str./ Paul-Weber-Str./ Rödigenweg/ Sachsen-eckweg/ Schützenhofstr./ Stifterstr./ Unterm Schützenhof/ Zeitzer Str./ Zitzmannstr.
Wenigenjena/Kernberge 081	Am Stadion/ Seidelstr. (Begrenzung nördlich: Jenertal) / Stadtrodaer Str. (Begrenzung nördlich: Petersenplatz; südlich: Am Stadion)/ Wöllnitzer Str. (Begrenzung nördlich: Jenertal; südlich: Am Stadion)
Winzerla 090	Ammerbacher Str. (Begrenzung östlich: Buchenweg; westlich: Grüne Aue)/ Anna-Siemsen-Str./ Bauersfeldstr./ Bertolt-Brecht-Str./ Boegeholdstr./ Ernst-Zielinski-Str./ Hanns-Eisler-Str./ Helene-Weigel-Str./ Hermann- Pistor-Str./ Hugo-Schrade-Str./ Johannes-R.-Becher-Str./ Max-Steenbeck- Str./ Orchi-deenweg/ Ofmaritzer Str./ Schome-russtr./ Schrödingerstr./ Wanders-lebstr./ Winzerlaer Str. (Begrenzung westlich: Schrödinger Str.)

Zwätzen	Michael-Häußler-Weg/ Naumburger Str. (Begrenzung südlich: Rautal; nördlich: Max-Gräfe-Gasse)
120	

2. Fernwärmevorranggebiete als gewerbliche Baufläche (GE), Sonderbaufläche (SO), gemischte Baufläche (MI), Fläche für Ver- und Entsorgungsanlagen, Wohnbaufläche, Gemeinbedarfsfläche

1. SO Nord

Sonderbaufläche und Wohnbaufläche

N: Rautal zwischen Erich-Kuithan-Str. und Naumburger Str.

O: Naumburger Str., ab Abzweig Rautal nach S

S: z.T. Naumburger Str. bis Zitzmannstr./Erich-Kuithan-Str.

W: Erich-Kuithan-Str.

2. GE Camburger Str.

Gewerbliche Baufläche

N: Naumburger Str. bis Gem. Löbstedt, Fl. 2, nördl. Flurst.grenze 81/3 und Bahnanlagen

O: Bahnanlagen

S: Gem. Löbstedt, Fl. 2, südl. Flurst.grenze 104/1 und Bahnanlagen

W: Camburger Str.

3. Fläche für Ver- und Entsorgungsanlagen

entspricht: Gem. Jena, Fl. 36, Flurst. 109/2

4. Gemeinbedarfsfläche Nord

entspricht: Gem. Jena, Fl. 11, Flurst. 32

5. MI Spitzweidenweg

Gemischte Baufläche und Sonderbaufläche

N: Gem. Jena, Fl. 11, nördl. Flurst.grenze 46/3 und Bahnanlagen

O: Bahnanlagen

S: Gem. Jena, Fl. 8, südl. Flurst.grenze 101/5, 103/8

W: Camburger Str. z.T. bis Abzweig Scharnhorststr.; Scharnhorststr. z.T. bis Spitzweidenweg; Spitzweidenweg bis Gem. Jena, Fl. 8, südl. Flurst.grenze 101/5

enthaltene Straßen: tw. Spitzweidenweg

6. GE Tatzendpromenade und SO Fachhochschule

N: Otto-Schott-Str.

O: Bahnanlagen

S: Mühlenstr. ab Bahnanlage bis Abzweig Carl-Zeiss-Promenade

W: Tatzendpromenade ab Otto-Schott-Str. bis Carl-Zeiss-Promenade, Carl-Zeiss-Promenade

enthaltene Straßen: Carl-Pulfrich-Str., tw. Lichtenhainer Oberweg, Max-Grossmann-Str., Moritz-von-Rohr-Str.

7. GE Carl-Zeiss GmbH und SO Fachhochschule

N: Lichtenhainer Oberweg bis Höhe Friedhof von Lichtenhain

O: Carl-Zeiss-Promenade ab Abzweig Lichtenhainer Oberweg bis Abzweig Hardenbergweg

S: Hardenbergweg; Gem. Lichtenhain, Fl. 1, südl. Flurst.grenzen 136/3, 137/1, 156/3, 157/1, 158/4, 158/3, 75/6

W: Gem. Lichtenhain, Fl. 1, westl. und nördl.

Flurst.grenze 75/6, westl. Flurst.grenze 75/9

8. GE Damaschkeweg

Gewerbliche Baufläche und Gemeinbedarfsfläche

N: Damaschkeweg; Gem. Burgau, Fl. 3, westl.

Flurst.grenzen 236, 234/5, 101/13, 101/9, 101/10, 101, 99 und nördl. Flurst.grenze 99

O: Bahnanlagen

S: Lobedaer Str. bis Bahnanlagen (Flurgrenze zwischen Gem. Burgau Flur 3 und 5)

W: Rudolstädter Str. ab Abzweig Damaschkeweg bis Abzweig Lobedaer Str.

enthaltene Straßen: tw. Damaschkeweg

9. GE Burgau

9.1. Gewerbliche Baufläche und Ver- & Entsorgungsanlagen

N: Gem. Burgau, Fl. 5, nördl. Flurst.grenze 131/22

O: Keßlerstr.; Gem. Burgau, Fl. 5, östl. Flurst.grenze 131/22

S: Lobedaer Str. von Kreuzung Keßlerstr. bis Straßenbahnanlage

W: östliche Flurst.grenze Gem. Burgau, Fl. 5, Flurst. 131/15, 132/2, 133/2

enthaltene Straßen: Reifsteinweg

9.2. Fläche für Verkehrsanlagen

entspricht: Gem. Burgau, Fl. 5, Flurst. 131/16, 131/18, 131/7

10. SO Keßlerstraße

N: Gem. Burgau, Fl. 5, nördl. Flurst.grenze 131/21

O: Gem. Burgau, Fl. 5, östl. Flurst.grenze 131/21, nördl. Flurst.grenze 40/4, 41, 42, 43, 44/1, 45/10

S: Lobedaer Str.

W: Keßlerstr.; Gem. Burgau, Fl. 5, westl. Flurst.grenze 131/20, 131/21, 131/11, 40/3, 39/3

11. GE Göschwitz

N: Wegegrundstücke Gem. Burgau, Fl. 1, Flurst. 41, 23/1, südl. Flurst.grenze 22/1

O: Saale

S: Kreuzung Bahnanlagen mit Saale

W: Bahnanlagen

enthaltene Straßen: Felsbachstr., Friedrich-Hund-Str., Göschwitzer Str., Konrad-Zuse-Str., Prüssingstr.

12. GE Winzerla

12.1. Gewerbliche Baufläche

N: Am Katzenstein, Gem. Winzerla, Fl. 6, teilw. westl. Flurst.grenzen 8/26, nördl. Flurst.grenze 18/1, Gem.

Winzerla, Fl. 2, nördl. Flurst.grenze 21/3, Gem. Winzerla, Flur 6, westl. und nördl. Flurst.grenze 4/1 bis Bahnanlagen

O: Bahnanlagen

S: Am Zementwerk, Gem. Göschwitz, Fl. 2, südl.

Flurst.grenze 182/7, An der Zementfabrik, Weg bis Bahnanlagen

W: Rudolstädter Str. von Am Zementwerk bis Am Katzenstein
 enthaltene Straßen: Am Zementwerk, An der Zementfabrik

3. Gemeinbedarfsfläche

entspricht: Gem. Göschwitz, Fl. 2, Flurst. 175/2, 175/4, 175/6, 178

4. Gemischte Baufläche

entspricht: Gem. Göschwitz, Fl. 1, Flurst. 28/1, 28/2, 28/4, 28/5, 28/6; Gem. Göschwitz, Fl. 2, Flurst. 167/6, 167/7, 167/8, 168/5, 168/6, 169/3, 169, 169/2

enthaltene Straßen: Parkst

ausgefertigt:

Jena, 14.08.2006

Stadt Jena

DER OBERBÜRGERMEISTER

gez. Dr. Albrecht Schröter

(Oberbürgermeister)

(Siegel)

Öffentliche Ausschreibungen



Die Stadt Jena schreibt folgende Leistungen öffentlich aus.

Grundhafter Ausbau Bushaltestelle Fuchslöcher

a) Auftraggeber:

Stadtverwaltung Jena
 Verkehrsplanungs- u. Tiefbauamt (VTA)
 Leutragraben 1, 07743 Jena
 Tel.: 03641/495334
 Fax: 03641/495305

b) Öffentliche Ausschreibung

c) Ausführung von Bauleistungen nach VOB/A

d) Ort: 07749 Jena – Ost, Wohngebiet Fuchslöcher

e) Umfang der Leistungen:

- ca. 350m² bituminöse Befestigung aufnehmen
- ca. 1930m³ Boden lösen und beseitigen
- ca. 100m Sickerleitungsgraben herstellen
- ca. 70m Sickerleitung DN 100 herstellen
- ca. 35m Sickerleitung DN 250 Mehrzweckrohr herstellen
- ca. 2 St Kunststoffschächte DN 400 setzen
- ca. 4 St Straßenabläufe 500x500 setzen

- ca. 500m³ Frostschutzmaterial liefern und einbauen
- ca. 90m Betonhochbord setzen
- ca. 50m Betonrundbord setzen
- ca. 80m Betontiefbord setzen
- ca. 35m Betonflachbord setzen
- ca. 18m Haltestellensonderbord setzen
- ca. 210m² Betonpflaster 100x200x80 verlegen
- ca. 810m² Asphalttragschicht herstellen
- ca. 670m² Asphaltbinder herstellen
- ca. 140m² Asphaltdeckschicht herstellen
- ca. 50m² Tragdeckschicht herstellen
- ca. 670m² halbstarre Deckschicht herstellen
- ca. 75m² ungebundenen Weg herstellen
- ca. 100m Kabelgraben für Straßenbeleuchtung herstellen
- ca. 2 St Straßenbeleuchtungsmasten mit Mastaufsatzleuchte stellen (v. AG gestellt)
- ca. 125m Kabel NYY-O 4x10 verlegen
- ca. 30m Leitungsgraben für Umverlegung TWL herstellen
- ca. 30m Leitungsdemontage DN100 AZ
- ca. 30m Rohr DN 100 (zugfest) verlegen
- ca. 50m Kabelgraben für Umverlegung Kabeltrasse herstellen
- ca. 120m Schutzrohrtrasse 65 R 90x4,3 herstellen (Schutzrohre werden bereitgestellt)
- ca. 65m Grabenaushub und Verlegung Gasleitung
- ca. 655m² Oberboden liefern und andecken
- ca. 250 St Strauchpflanzung einschl. Fertigstellungs- u. Entwicklungspflege
- ca. 1 St Wartehalle komplett liefern und montieren

f) Es erfolgt keine losweise Vergabe..

h) Ausführungsfristen

Baubeginn : 18.09.2006
 Bauende : 30.11.2006

i) Die Ausschreibungsunterlagen können ab 14.08.2006 im VTA Jena, Leutragraben 1, 07743 Jena, Zi. 9N06 entgegengenommen werden. (tel. Voranmeldung unter 03641/495334 wird erbeten).

j) Kostenbeitrag für die Verdingungsunterlagen:

Höhe des Kostenbeitrages:
 13,85 € bei Direktabholung
 19,85 € bei Postversand
 Erstattung: nein
 Zahlungsweise: Banküberweisung
 Empfänger: Stadt Jena
 Geldinstitut: **Hypovereinsbank Jena**
 Konto-Nr.: **414.914.9**
 Bankleitzahl: **830.200.87**
 Cod. ZG: **61.18092.4**

k) Einreichung der Angebote: 29.08.2006

l) Die Angebote sind zu richten: Stadtverwaltung Jena, Verkehrsplanungs- u. Tiefbauamt, Leutragraben 1, 07743 Jena, Zi. 9N07

- m) Die Angebote sind in deutscher Sprache abzufassen.
- n) Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.
- o) **Submissionstermin: 29.08.2006, um 10.00 Uhr**, VTA Jena, Zimmer 9N07, Leutragraben 1, 07743 Jena.
- p) **Geforderte Sicherheiten:**
 Vertragserfüllungsbürgschaft: 3% der Bruttoangebotssumme
 Gewährleistungsbürgschaft: 2% der Bruttoabrechnungssumme einschl. aller Nachträge.
- q) **Zahlungsbedingungen** nach VOB/A
- r) Gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaft mit bevollmächtigten Vertreter.
- s) **Zum Nachweis seiner Eignung** hat der Bieter gem. §8 Nr. 3(1) a-g VOB/A zu machen.
 Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e. V. herausgegebenen Gütesicherung Kanalbau RAL-GZ961 sind zu erfüllen. Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister ist auf Verlangen des AG vorzulegen.
- t) **Zuschlags- und Bindefrist** endet am 25.09.2006
- u) **Nebenangebote** ohne gleichzeitige Abgabe eines Hauptangebotes werden ausgeschlossen.
- v) **Vergabepflichtstelle:** Thür. Landesverwaltungsamt
 Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Stadt Jena

Verschiedenes

Eingeschränkte Sprechzeiten des Bereiches Kita-Gebühren im Jugendamt der Stadtverwaltung Jena, Saalbahnhofstr. 9

Bis einschließlich 31.08.06 ist die Gebührenstelle Kita **nur** jeweils **donnerstags** zw. 08.00-12.00 Uhr u. 13.30-18.00 Uhr geöffnet.

Die Sprechzeit an den entsprechenden Dienstagen (08.00-12.00 Uhr) entfällt bis dahin wegen Umstellung der Gebührensatzung Kita und damit verbundenen Arbeiten ersatzlos.

Hinweis an unsere Leser

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 31. August 2006.

